

Professionelle Therapie für die Drucklandschaft

Durch den Austausch ihrer Outputumgebung den Nutzen und die Möglichkeiten der Dokumentenworkflows erweitern und das Flottenmanagement verbessern: Das war das Anliegen der IBA Dosimetry GmbH. Dank Managed Print Services und des richtigen Partners gelang es dem Spezialisten für Medizintechnik, Zeit und Geld zu sparen.

Die IBA Dosimetry GmbH ist ein Medizintechnikunternehmen mit Schwerpunkt auf Strahlenmessung sowie -therapie und Röntgen. Am deutschen Standort des belgischen Konzerns in Schwarzenbruck bei Nürnberg, in dem 200 Mitarbeiter beschäftigt sind, wird zudem im ICC-Trainingszentrum (International Competence Center) ärztlichem Personal unter Klinikbedingungen der Umgang mit IBA-Geräten und -Techniken beigebracht.

Als am fränkischen Firmensitz ein neues Serversystem installiert wurde, galt es, die Outputinfrastruktur ebenfalls zu modernisieren – Dokumentenworkflows und Flottenmanagement waren in dem international agierenden Unternehmen bereits vorhanden. „Mit dem Austausch der Systeme wollten wir die Möglichkeiten intelligenter Dokumentenerfassung und -archivierung noch besser in der alltäglichen Praxis verankern und für die Kollegen nutzbar machen“, erläutert Elfi Scheffler, IT-Leiterin von IBA Dosimetry Deutschland. Aufgrund von immer wieder auftretenden Problemen wie langen Wartezeiten auf den Toner befand sich auch ein zuverlässigeres Flottenmanagement auf ihrer Wunschliste.

Das Projekt übernahm die Saueracker GmbH & Co. KG. Der UTAX-Vertriebspartner ist mit seinem Geschäftsbereich „Document Solutions“ darauf spezialisiert, Dokumentenprozesse inklusive Hard- und Software in Unternehmen neu zu strukturieren. Der erste Schritt bestand in einer ausführlichen Bestandsaufnahme. „Mit einem praxisbewährten MPS-Analysetool wurden alle vorhandenen Outputgeräte im Unternehmen detailliert erfasst. Druckvolumen, Anzahl der Nutzer, Standorte, Kosten für Verbrauchsmaterial, Reparatur und Wartung, IP-Adressen, Druckernamen, Adressbücher, Faxnummern sowie die Besonderheiten der Anwendung flossen in die Beurteilung



mit ein“, berichtet Ralf Seitz, Key Account Manager bei Saueracker. Interviews mit den Anwendern fanden ebenfalls statt. Das Ergebnis der Analyse zeigte, dass die Auswahl der Systeme pro Standort verbesserungswürdig war und die Möglichkeiten der bereits genutzten Software NSi AutoStore ausbaufähig waren. „Unsere Ideen für IBA Dosimetry haben wir schließlich im MPS-Themenpark des Saueracker-Showrooms präsentiert, der 2012 mit Unterstützung von UTAX eingerichtet wurde“, erzählt Seitz. „Dort können wir dem Kunden an den Systemen selbst die Funktionsweisen von Dokumentenworkflows live zeigen, was die Vorteile besonders anschaulich macht.“

Das Konzept ging auf und so wurden insgesamt 36 Systeme im Office-Umfeld eins zu eins ausgetauscht – darunter Abteilungsdrucker etwa für Einkauf, Service, Versand und Geschäftsleitung, zentral positionierte Geräte für die Allgemeinheit sowie ein besonders leistungsfähiges

DIN-A3-Farbsystem mit mehr Funktionen wie Heften und Falzen, um Handbücher produzieren zu können. Gesteuert wird die Outputlandschaft über das Fleetmanagement-Tool UTAX smart. Scan-Workflows auf den DIN-A3-Systemen, die mit Leerseitenerkennung und Duplexscannen ausgestattet sind, ermöglichen eine komfortable Erfassung von Dokumenten. Ein Update von NSi AutoStore erlaubt neue Archivierungsabläufe.

GESTRAFFTE ARBEITSPROZESSE

„Dokumentenmanagement war ja nicht neu für uns. Jetzt aber können wir deutlich mehr und haben Arbeitsabläufe gestrafft“, sagt Scheffler. So kann mit dem Scan-to-Folder-Workflow jede Abteilung beim Einlesen der Dokumente einen Ablagevorgang mit einem Knopfdruck erledigen. „Ob Geschäftsführung, Product Lifecycle Management, Inside Sales



IBA DOSIMETRY GMBH: Das Medizintechnikunternehmen ist auf Strahlenmessung sowie -therapie und Röntgen spezialisiert.

„Die Modernisierung unseres Outputmanagements wurde von den Saueracker-Experten zügig und kompetent durchgeführt. Nun funktionieren die Systeme einwandfrei, das Flottenmanagement ist verlässlich. Wir werden exzellent betreut und sparen Kosten.“

ELFI SCHEFFLER, IT-Leiterin von IBA Dosimetry Deutschland



dem Fleetmanagement-Tool UTAX smart die Steuerung der Systeme jetzt einwandfrei vorstattengeht. Die Lieferung aller Verbrauchsmaterialien durch die Saueracker GmbH & Co. KG erfolgt nun zuverlässig und pünktlich. „Wir konnten den Papier- und Tonerverbrauch reduzieren und sind sehr zufrieden mit dem neuen ‚Pooling-Modell‘, das wir mit unserem Fachhändler ausgemacht haben. Dadurch, dass das Papier nicht pro System kalkuliert ist, sondern ein geräteunabhängiger Gesamtpool vereinbart wurde, sind wir flexibler, was den Standort und die Nutzung der Systeme im Unternehmen betrifft“, erklärt Scheffler. Mit der neuen Outputlandschaft spare IBA Dosimetry rund 20 Prozent der Kosten ein.

Das Rollout der 36 Systeme ging dank der professionellen Vorbereitung innerhalb von weniger als vier Stunden über die Bühne. Die Experten von Saueracker hatten die Multifunktionssysteme und Drucker schon so weit wie möglich vorkonfiguriert, Adressbücher und Einstellungen übernommen. In einer Remote-Session mit einem Solution Sales Consultant bei UTAX, der den Rollout persönlich begleitet hat, waren alle Druckertreiber auf dem IBA-Server vorinstalliert und den User-Profilen zugeordnet worden. Auch die neue Version von NSi AutoStore war bereits aufgespielt. „Der Rollout selbst lief dann zügig ab“, erinnert sich Ralf Seitz von Saueracker. „Systeme platzieren, produktiv schalten, Testlauf und los. Alle Mitarbeiter von IBA Dosimetry konnten gleich weiterarbeiten.“ Entsprechend positiv ist das Fazit von IT-Leiterin Elfi Scheffler, die froh ist, dass „alles so reibungslos geklappt hat, die Systeme jetzt einwandfrei laufen und das Unternehmen mit einem intelligenten Dokumentenmanagement Zeit und Kosten spart.“ (mim) ■

oder Public, jeder hat seinen Ordner. Die Kollegen schätzen es auch, Dokumente beim Scannen gleich in editierbare Formate wie Word oder Excel überführen zu können.“ Die Multifunktionssysteme für die Unternehmensleitung und Personalabteilung verfügen über die Funktion „sicheres Drucken“. Diese verhindert, dass Papiere mit vertraulichem Inhalt offen im Ausgabefach liegen, denn erst wenn der Nutzer eine PIN am System eingegeben hat, wird der Ausdruck aktiviert. Auch die Faxhandhabung gestaltet sich laut Scheffler viel einfacher: „Wenn früher ein Fax ankam, sprich vom System ausgedruckt wurde, musste es erst wieder eingescannt werden, bevor es im ERP-System abgelegt werden konnte. Heute kommen die Faxe gleich elektronisch und werden, gesteuert über eine eigene Faxnummer pro Abteilung, automatisch am richtigen Ort einsortiert.“

Die tief gehende Analyse im Vorfeld sieht Seitz als Voraussetzung für die Einrichtung optimierter strukturierter Scanabläufe bei IBA Dosimetry: „Wir haben nicht nur genau hingeschaut, welches Modell zu welchen Arbeits-

plätzen passt, sondern die erforderlichen Prozesse auch beobachtet: Von wo wird wohin gescannt? Wo ist Leerseitenerkennung wichtig? Wie wird verschlagwortet?“ Und nicht zuletzt sei es ebenfalls von großer Bedeutung gewesen, mit eigenen Ideen die Potenziale von NSi AutoStore weitestgehend auszuschöpfen, um Arbeitsprozesse für sämtliche Mitarbeiter komfortabler zu gestalten.

Als eine erhebliche Erleichterung für die Administratoren erweist sich die Tatsache, dass mit

INFO

Seit ihrer Gründung vor mehr als 85 Jahren in Nürnberg ist die Saueracker GmbH & Co. KG aufgrund ihres großen Fachhandels für Bürobedarf vielen Menschen in der fränkischen Metropolregion eine bekannte Adresse. Vor allem auf Businesskunden ausgerichtet ist der Geschäftsbereich „Saueracker Document Solutions“, der sich darauf spezialisiert hat, Unternehmen darin zu beraten, wie sie ihre Druckersystemlandschaft und Dokumentenworkflows optimieren können. Dabei kommen Softwarelösungen zum Einsatz, die Scan- und Archivierungsprozesse verbessern und das Drucken sicherer machen. Auch beim Flottenmanagement hat sich Saueracker zum Ziel gesetzt, betreuten Unternehmen dabei zu helfen, Zeit und Kosten zu sparen.